



APG Presseinformation

Seltener Einblick in die Stromversorgung: Über 600 Besucher:innen im APG-Umspannwerk Nauders

Nauders – Wien, 21.06.2024: Anfang Juni bot der überregionale österreichische Stromnetzbetreiber Austrian Power Grid (APG) allen Interessierten eine einzigartige Gelegenheit: Das APG-Umspannwerk in Nauders öffnete seine Tore für die Öffentlichkeit. Ein Blick hinter die Kulissen der Stromversorgung, den man nicht alle Tage bekommt.

Im Rahmen von Führungen, organisiert und durchgeführt von den Facharbeitern des Anlagenbetriebs im APG-Umspannwerk Westtirol (Haiming), waren die Besucherinnen und Besucher dazu eingeladen, die hochmoderne Technik des neuen Umspannwerks Nauders aus nächster Nähe betrachten und die Dimensionen der imposanten Hochspannungsanlage begreifen: Insgesamt nutzten über 600 Menschen die seltene Gelegenheit, die sonst verborgenen Schaltanlagen und Transformatoren zu sehen, die unseren Alltag mit Strom versorgen.

Unbändige Energie: Über 300 begeisterte Schüler:innen

Schon am Vormittag strömten über 300 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Nauders sowie weiterer Schulen aus der Region zum Infotag der APG. Ihre Begeisterung war deutlich spürbar, als sie sich im Umspannwerk darüber informierten, was dahintersteckt, wenn zuhause der Strom rund um die Uhr verlässlich aus der Steckdose kommt. Auch die Stationen des Rahmenprogramms machten den Kids zwischen sechs und 14 Jahren sichtlich großen Spaß: Sie kletterten unter Aufsicht der Bergrettung Nauders auf einen von APG-Leitungsmonteuren errichteten Übungsstrommast, erzeugten mit dem Fahrrad selbst Strom für eine Carrerabahn mit Fahrradtrieb, genossen mithilfe von APG-Hubwagen und Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Nauders die Aussicht. Auch das Schalten von Schaltern und das Bauen von lustigen Tieren mit Elektrikmaterial faszinierte die jungen Besucherinnen und Besucher.

Technik, die verbindet

Die 220-Kilovolt-Hochspannungsleitung zwischen Nord- und Südtirol, die vom neuen APG-Umspannwerk Nauders zum TERNA-Umspannwerk Glurns in Italien führt, ist ein Meilenstein auf dem Weg in eine klimafreundliche Energieversorgung. Auf einer Strecke von rund 27 Kilometern verbessert die Reschenpassleitung die Stromversorgung im Grenzgebiet. Darüber hinaus ermöglicht sie mit einer Übertragungskapazität von bis zu 300 Megawatt den internationalen Austausch von vorwiegend nachhaltigem Strom aus erneuerbaren Energiequellen im Alpenraum: So profitiert beispielsweise Tirol von sauberem Wind- und Sonnenstrom aus Italien, der bei Bedarf auch in den großen Tiroler Pumpspeicherkraftwerken gespeichert werden kann. Umgekehrt erzeugen diese, wenn nötig Strom aus Wasserkraft, der wiederum bei Flaute oder auch nachts nach Italien geleitet werden kann.

Gemeinschaftsprojekt für die Zukunft

Das Projekt wurde in nur 3,5 Jahren Bauzeit realisiert. APG investierte rund 90 Millionen Euro in den neuen Umspannwerksstandort Nauders und die auf österreichischer Seite etwa 1,2 km lange, unterirdische Kabelanlage. Auf italienischer Seite wurden weitere rund 80 Millionen Euro investiert.



Rückfragehinweis:

Austrian Power Grid AG

Mag. (FH) Mara Schwarz-Mitrovic

Pressesprecherin

+43 (0) 664 828 69 89

mara.schwarz-mitrovic@apg.at

www.apg.at

Über Austrian Power Grid (APG)

Als unabhängiger Übertragungsnetzanbieter verantwortet Austrian Power Grid (APG) die **sichere Stromversorgung** Österreichs. Mit unserer leistungsstarken und digitalen Strominfrastruktur, sowie der Anwendung von **State-of-the-art-Technologien** integrieren wir die erneuerbaren Energien, sind Plattform für den Strommarkt, schaffen Zugang zu preisgünstigem Strom für Österreichs Konsument:innen und bilden so die Basis für einen versorgungssicheren sowie zukunftsfähigen Wirtschafts- und Lebensstandort. Das APG-Netz erstreckt sich auf einer Trassenlänge von etwa 3.400 km, welches das Unternehmen mit einem Team von rund 850 Spezialist:innen betreibt, instand hält und laufend den steigenden Anforderungen der **Elektrifizierung** von Gesellschaft, Wirtschaft und Industrie anpasst. Auch 2022 lag die Versorgungssicherheit, dank der engagierten Mitarbeiter:innen, bei 99,99 Prozent und somit im weltweiten Spitzenfeld. Unsere Investitionen in Höhe von 490 Millionen Euro 2023 (2022: 370 Mio. Euro) sind **Wirtschaftsmotor** und wesentlicher Baustein für die Erreichung der Klima- und Energieziele Österreichs. Insgesamt wird APG bis 2034 rund 9 Milliarden Euro in den Netzaus- und Umbau investieren.